

Kooperationsvereinbarung
zwischen Stadt Frankfurt
Stabsstelle Sauberes Frankfurt Projekt #cleanffm
und
Unternehmen

1. Gegenstand der Kooperation

Beide Partner versprechen sich durch die Vernetzung und Durchführung gemeinsamer Projekte das Bewusstsein für alle Themen rund um Abfallvermeidung, Abfallentsorgung, Nachhaltigkeit, Umweltschutz und Stadtsauberkeit in der Stadtgesellschaft zu stärken und zu fördern.

2. Kooperationslaufzeit

Die Kooperationsvereinbarung beginnt mit Unterzeichnung beider Kooperationspartner und wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Beide Kooperationspartner können die Kooperation jederzeit mit einer Frist von 30 Tagen beenden.

3. Mögliche Unterstützung und Mitwirkung des Kooperationspartners

3.1. generelle Bereitschaft für gemeinsame Projekte zur Verankerung der oben genannten Themen in der Stadtgesellschaft, z.B. Durchführung eines gemeinsamen Stammtisches

3.2. Übernahme einer Patenschaft für die Innovationsprojekte zur Vorbeugung und Eindämmung gegen Zigarettenverschmutzung (Meinungsfilter), Kaugummiverschmutzung (GumWall) und Pfandringen (Flaschen) vor ausgesuchten und abgestimmten Standorten in Stadtgebiet. Die jeweilige Patenschaft umfasst folgende Aspekte:

Meinungsfilter:

- regelmäßiger, jedoch mindestens 1x im Monat, Austausch der Abstimmungsfragen
- Zustandskontrolle (Leerung der Behälter und ordnungsgemäße Entsorgung der Abfälle im Restmüll)
- Meldungen von Beschädigungen an die Stabsstelle Sauberes Frankfurt für einen zeitnahen Austausch bzw. Reparatur
- regelmäßige Rückmeldung zur Nutzung, Problematiken, Standortauswahl, Zufriedenheit

GumWall:

- regelmäßiger Austausch der Andrückblätter
- Zustandskontrolle (Entnahme der genutzten Andrückblätter und ordnungsgemäße Entsorgung der Abfälle im Restmüll)
- Meldungen von Beschädigungen an die Stabsstelle Sauberes Frankfurt für einen zeitnahen Austausch bzw. Reparatur
- regelmäßige Rückmeldung zur Nutzung, Problematiken, Standortauswahl, Zufriedenheit

Pfandringe:

- regelmäßige Entfernung des entsorgten Fremdmülls und nicht bepfandeter Flaschen, sodass eine weitere Nutzung immer garantiert ist
- regelmäßige Überprüfung des Pfandrings auf Funktionalität, Sauberkeit und Erscheinungsbild.
- Meldungen von Beschädigungen an die Stabsstelle Sauberes Frankfurt für einen zeitnahen Austausch bzw. Reparatur
- regelmäßige Rückmeldung zur Nutzung, Problematiken, Standortauswahl, Zufriedenheit

3.3. Bewerbung von Veranstaltungen und Projekten der Initiative #cleanffm im Rahmen der hausinternen Werbewege

4. Nennung der Initiative #cleanffm als Kooperationspartner z.B. auf der Webseite

4. Leistungen von #cleanffm

4.1. generelle Bereitschaft für gemeinsame Projekte zur Verankerung der oben genannten Themen in der Stadtgesellschaft, z..B. Möglichkeit der Mitwirkung beim Stammtisch

4.2. Uneingeschränkte Zurverfügungstellung der Materialien der Innovationsprojekte Meinungsfiler, GumWalls und Pfandringen

4.3. Co-Branding auf allen Innovationsprojekten im Rahmen der Patenschaft

4.4. Unterstützung bei der Organisation und Durchführung eines Social Day Cleanups

4.5. Nennung auf der Projektseite unter der Rubrik „Partner“

4.6. Verlinkung/Präsentation der Kooperation auf Social Media

5. Rechtliches

Aufgrund der Nutzungsrechte ist bei eigener Designverwendung eine vorherige Abstimmung mit #cleanffm notwendig.

6. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, bleibt davon die generelle Wirksamkeit dieser Vereinbarung im Übrigen unberührt.

Frankfurt, den

Leitung Stabstelle Sauberes Frankfurt

Frankfurt, den

Kooperationspartner:in